Personenansammlungen oder der Euführung von Personen zum Zwecke der Feststellung der Personalien bzw. der Identität und ähnliche Maßnahmen.

Wie in der operativen Arbeit nachgewiesen wurde, ist der Gegner bestrebt, im Rahmen seiner gegen die DDR gerichteten Angriffe die Erkenntnisse über militärische Objekte ständig zu vervollkommnen und zu aktualisieren.

Zu den interessierenden Objekten gehören auch die UHA des MTS.

Neben der Hauptmethode der Informationsgewinnung über die UHA, die Abschöpfung ehemaliger Verhafteter und Strafgefangener nach erfolgter Entlassung in die END/VB, nutzt er auch die sich bietenden risikolosen Möglichkeiten der visuellen Aufklärung, vor allem die sich aus der jeweiligen Lage der Objekte ergebenden Beobachtungsmöglichkeiten der Bewegungen am oder im Objekt der UHA und das besonders bei Neubau-, Rekonstruktions- und anderen Baumaßnahmen sowie bei der Errichtung elektronischer und mechanischer Sicherungsanlagen.

Besondere Intensität entwickeln dabei die Militärinspektionen (MI) der im VB stationierten Besatzungstruppen der USA, Großbritanniens und Frankreichs, die
im Auftrag ihrer Garnisionskommandanten Inspektionsfahrten in die Hauptstadt der DDR unternehmen und